

Der neue Cayenne GTS: Gezielt geschärft und mit V8-Motor

26/09/2026 Porsche erweitert die Modellpalette des Cayenne um den besonders fahrdynamischen Cayenne GTS

Porsche erweitert die Modellpalette des Cayenne um den besonders fahrdynamischen Cayenne GTS. SUV und Coupé vereinen einen 368 kW (500 PS) (**Cayenne GTS (WLTP)*:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,7 – 12,1 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 289 – 277 g/km; CO_2-Klasse: G, **Cayenne GTS Coupé (WLTP)*:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,7 – 12,1 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 290 – 277 g/km; CO_2-Klasse: G) starken V8-Biturbomotor und konsequent auf Performance ausgelegte Fahrwerksysteme mit hoher Alltagstauglichkeit, unverwechselbaren Design-Elementen und einer aufgewerteten Serienausstattung.

Das Kürzel GTS steht bei Porsche stets für eine Extraportion Sportlichkeit. Im Jahr 2007 war der Cayenne das erste Serienmodell der Neuzeit mit diesem Kürzel. GTS steht für „Gran Turismo Sport“ und besagt, dass ein Porsche GTS auf der Rundstrecke ebenso überzeugt wie im Alltag. Porsche platziert die GTS-Modelle in jeder Baureihe zwischen den S und den Turbo-Modellen. Im Fall des Cayenne und

Cayenne Coupé verschiebt dieser Fokus den Grundcharakter des Fahrzeugs noch deutlicher. Seinem Prinzip nach ist der Cayenne sowohl dynamischer Sportwagen als auch geländetaugliches SUV. Bei den GTS-Modellen bewegt sich diese Balance in Richtung gesteigerter Onroad-Performance. Mit einem leistungsstarken Antrieb, einer sportlichen Abstimmung und einem exklusiven Design bei gleichzeitig uneingeschränkter Alltagstauglichkeit führen die neuen Cayenne GTS Modelle dieses bewährte Prinzip fort und bilden damit für viele Ansprüche den „Sweet Spot" im Cayenne-Modellprogramm.

Fahrwerk-Technologie aus dem Turbo GT

Das präzise gestraffte, GTS-spezifische Fahrwerk mit einer Tieferlegung um 10 Millimeter bringt wesentliche Neuerungen in den Cayenne GTS. Porsche stattet ihn serienmäßig mit dem bisher optionalen adaptiven Luftfederfahrwerk inklusive der aktiven Dämpferregelung (PASM) und dem Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) aus. Alle Fahrwerk-Komponenten und Regelsysteme wie beispielsweise das Porsche Traction Management (PTM) und die optionale Wankstabilisierung Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC) sind gezielt auf hohe Onroad-Performance ausgelegt.

Die Zweiventil-Dämpfertechnologie ermöglicht ein sehr schnelles Ansprechverhalten und mit der Zweikammer-Luftfeder eine beeindruckend sportliche Federrate bei gleichzeitig hohem Fahrkomfort. Die Schwenklager an der Vorderachse der Cayenne GTS-Modelle entstammen dem Cayenne Turbo GT (kein Angebot in Europa). Sie vergrößern den negativen Sturz der Räder im Vergleich zu anderen Cayenne-Modellen um 0,58 Grad. Das Ergebnis ist ein auffallend direktes Kurveneinlenkverhalten und eine außergewöhnliche Querdynamik.

30 kW (40 PS) stärker als das Vorgängermodell

Neben dem spezifischen Fahrwerk ist der charismatische Achtzylinder-Motor ein weiteres wichtiges Merkmal des Cayenne GTS. Der von Porsche entwickelte und in Zuffenhausen hergestellte V8-Biturbo-Motor mit vier Litern Hubraum wurde technisch umfassend überarbeitet. Das Ergebnis ist eine deutliche Leistungssteigerung: Der Motor leistet jetzt 368 kW (500 PS). Dies entspricht einer Leistungssteigerung von 30 kW (40 PS) gegenüber dem direkten Vorgängermodell. Das maximale Drehmoment beträgt 660 Nm – ein Plus von 40 Nm. Die überarbeitete Achtgang-Tiptronic S verbessert die Fahrleistungen durch kürzere Reaktions- und Schaltzeiten in den Modi Sport und Sport Plus spürbar.

In ihrer Kombination bescheren diese Maßnahmen dem viertürigen Sportwagen beachtliche Fahrleistungen. Der neue Cayenne GTS beschleunigt in Verbindung mit Sport Chrono Paket in 4,4 Sekunden von null auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit erreicht er bei 275 km/h. Als weitere technische Neuerung verfügt das Verteilergetriebe des Allradantriebs Porsche Traction Management (PTM) über einen eigenständigen Wasserkühlkreislauf. Auch diese Technologie übernimmt der GTS vom High-Performance-Modell Turbo GT sowie vom Turbo E-Hybrid. Sie stabilisiert die Dauerbelastbarkeit – beispielsweise im Rundstreckenbetrieb, auf kurvenreichen Bergstrecken und bei

Höchstgeschwindigkeit.

Design und Ausstattung im exklusiven GTS-Stil

Ein GTS-Modell von Porsche ist baureihenübergreifend an seinem eigenständigen, sportlichen Design zu erkennen. Dazu gehören GTS-Schriftzüge in Schwarz an den Fahrzeugflanken und am Heck, ein spezielles Bugteil mit vergrößerten Kühlluftöffnungen, abgedunkelte Frontscheinwerfer und Heckleuchten sowie rote Bremssättel. Diese Design-DNA stärkt Porsche mit einer grundlegenden Neuerung: Die zum serienmäßigen Sport Design-Paket gehörenden Karosserieanbauteile wie Schwellerverkleidungen, Einlagen im Bugteil, Seitenscheibenleisten und Radhausverbreiterungen sind nun in hochglänzendem Schwarz ausgeführt. Bei früheren GTS-Modellen waren diese Karosserieteile teilweise in Wagenfarbe lackiert.

Die beim Vorgängermodell schwarzen Endrohre der Sportabgasanlage sind dagegen in einem dunklen Bronzeton gehalten. Zusätzlich ergänzt Porsche das gestalterische Portfolio der GTS-Modelle mit Anthrazitgrau lackierten 21-Zoll-Rädern im RS Spyder Design.

Das Interieur des Cayenne GTS stattet Porsche serienmäßig mit einem beheizbaren GT-Sportlenkrad aus. An vielen Stellen findet sich zudem das hochwertige Material Race-Tex. Das Rauleder-ähnliche Gewebe überzieht den Dachhimmel, die Armauflagen und Türverkleidungen sowie die Mittelbahnen der achtfach verstellbaren Sportsitze. Deren zusätzlich erhöhte Seitenwangen bieten bei Kurvenfahrt mehr Seitenhalt. Zur weiteren Individualisierung bietet Porsche zwei alternative, GTS-spezifische Interieur-Pakete in Karminrot oder Schiefergrau neo an.

Neue Driver Experience mit Ambientebeleuchtung und Surround Sound

Die neuen GTS-Modelle profitieren von der unlängst erfolgten umfangreichen Produktaufwertung des Cayenne, zu der unter anderem die neue Porsche Driver Experience mit serienmäßigem digitalen Kombiinstrument im Curved Design und ein optionales Beifahrer-Display zählen. Ab Werk gibt es neben dem Sport Design-Paket, abgedunkelten HD-Matrix-LED-Hauptscheinwerfern und dem Luftfahrwerk auch ein Bose® Surround-Soundsystem sowie die Ambientebeleuchtung.

Das Cayenne GTS Coupé verfügt darüber hinaus serienmäßig über ein Panorama-Festglasdach sowie einen adaptiv ausfahrenden Heckspoiler. Auf Wunsch lässt sich der Grad der Sportlichkeit beim Coupé noch weiter steigern: Zur Wahl stehen eine Sportabgasanlage mit mittig angeordneten Endrohren in Dunkelbronze als Teil der drei verschiedenen Leichtbau-Sportpakete. Diese beinhalten darüber hinaus ein Leichtbaudach und einen Heckdiffusor aus Carbon sowie eine reduzierte Dämmung. Je nach Ausstattung verringern die Leichtbaupakete das Fahrzeuggewicht um bis zu 25 Kilogramm.

MEDIA ENQUIRIES



Ben Weinberger

Spokesperson Cayenne und Macan
+49 (0) 170 / 911 2097
ben.weinberger@porsche.de

Verbrauchsdaten

Cayenne GTS (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,7 – 12,1 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 289 – 277 g/km; CO_2-Klasse: G

Cayenne GTS Coupé (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,7 – 12,1 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 290 – 277 g/km; CO_2-Klasse: G

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/der-neue-cayenne-gts/kurzfassung.html